

## Buchungsbestimmungen

1. Die Kurse müssen für mindestens 6 Kinder gebucht sein, sonst kann es zu Kursverlegungen oder Umverteilungen der Kinder kommen. Maximal werden 9 Kinder (Vorbereitungskurs) bzw. 10 Kinder (Hauptkurs) pro Schwimmkurs und/oder Schwimmlehrer geführt. Hier deutlich abweichende Umstände müssen nur kurzfristig, weil unvorhersehbar eingetreten, geduldet werden. Andere Kurse sind von diesen Regelungen ausgeschlossen.
2. Grundsätzlich kann es zu Veränderungen in den zeitlichen Abläufen der Kurse kommen. Aufgrund unvorhergesehener Ereignisse oder kürzerfristiger Maßnahmen kann es auch zu Verschiebungen einzelner Kursstunden und Kurse kommen. Für Ausfallzeiten, die nicht durch den Schwimmhallenbetreiber oder die Schwimmschule verursacht wurden, gibt es grundsätzlich keinen Ersatzanspruch. Alle unsere Kompensationsleistungen sind Kulanzangebote ausschließlich für aktive Kursteilnehmer.
3. Gebucht werden grundsätzlich Kurszeiträume in den jeweiligen Kursen mit einer festgelegten maximalen Stundenzahl. Die Teilnehmer sind aber nicht verpflichtet, diese Stundenzahl einzuhalten. Die Verlängerung der Kurszeiträume ist nur über weitere Buchungen möglich. Dafür sind unsere Buchungsregeln einzuhalten.
4. Zur ersten Kursstunde müssen die gesamten Kurskosten entsprechend der festgelegten Zahlungsziele für den Buchungszeitraum beglichen sein. Eine Einheit pro Buchung kann aus unvorherzusehenden Gründen (Havarien, Krankheit, usw.) ohne Kostenrückerstattungsanspruch von Seiten des Schwimmhallenbetreibers oder der Schwimmschule abgesagt werden.
5. Bei Stornierung des Kursplatzes ist eine Stornogebühr von 25%, ab 4 Wochen vor Kursbeginn von 50% der Kursgebühr fällig. Ab eine Woche vor Kursbeginn sind jegliche Rückzahlungsansprüche verwirkt. Umbuchungen werden mit einer Mindestgebühr von 10 Euro belegt.
6. Das Kurssystem muss straff und mit kurzen Wechseln organisiert werden, wir bitten deshalb um Ihr Verständnis.

Liebe Eltern! Bitte anerkennen Sie, dass auch unsere Kinder in Ihren Verhaltens- und Bewegungsmustern sowie in emotionalen, motivationalen, volitiven und kognitiven Prozessen höchst individuell sind und dies auch zukünftig bleiben sollen. Unterschiedliche Lerntempi und Qualitäten sind daher normal.